

Mausoleumsverein lässt Kreuzblume neu gestalten

Klaus Stüber bei Jahresversammlung zum Ehrenmitglied ernannt / Kassenwart dringend gesucht

Von Tobias Lehmann

Hemmingen. Die Restaurierung des Mausoleums im Sundern in Hemmingen soll dieses Jahr um ein weiteres Element ergänzt werden. Der Verein will die Kreuzblume, die ehemals über dem Eingang hing, neu gestalten.

3000

Euro: Mit Kosten in dieser Höhe rechnet der Vereinsvorsitzende Reinhard Schütze für die Neugestaltung der Kreuzblume.

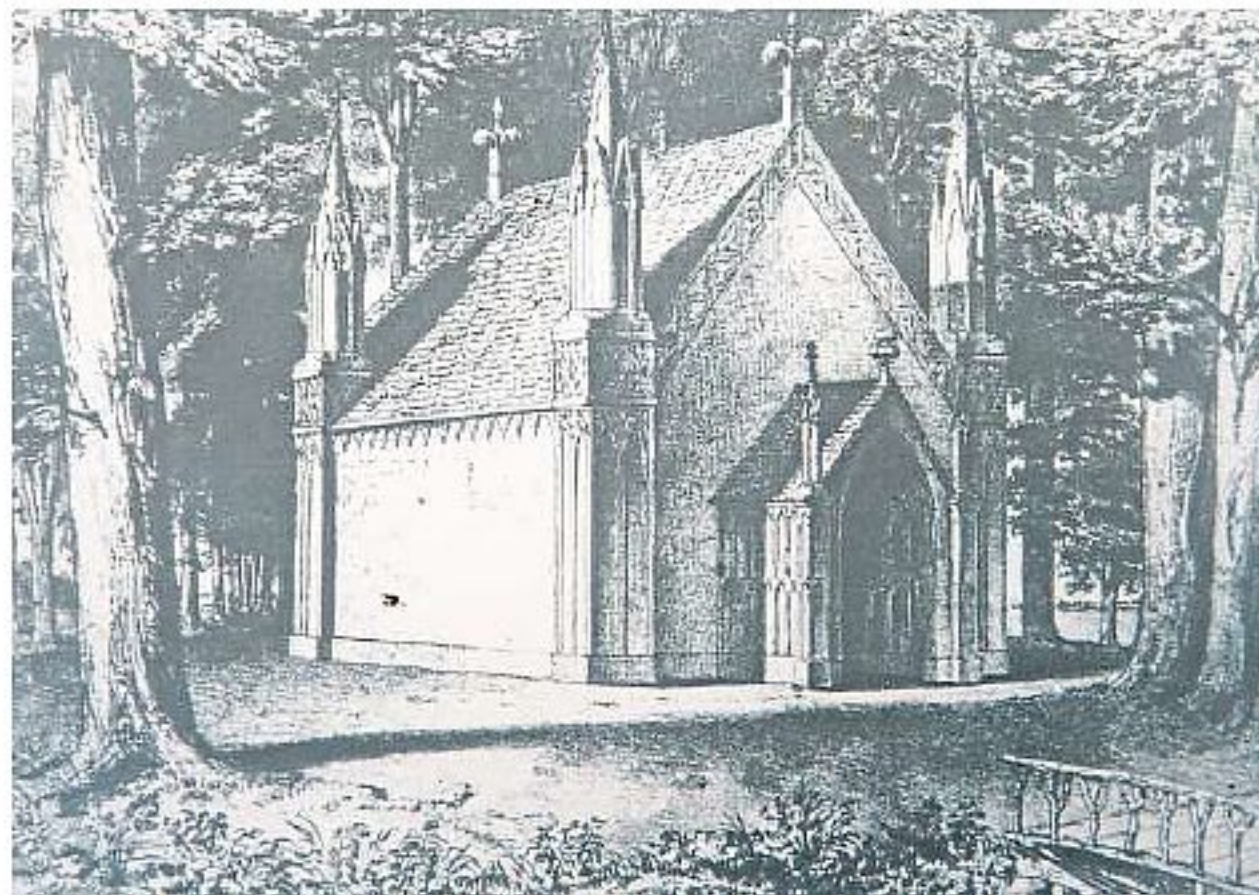
„Wir hatten darüber schon häufiger diskutiert. Doch aus Kostengründen haben wir das Projekt bis jetzt immer verworfen“, sagte der Vorsitzende Reinhard Schütze nach der Jahresversammlung am Wochenende im Gespräch mit dieser Zeitung. Zunächst müsste die Blu-

me am Rechner konstruiert und anschließend nach diesem Modell gestaltet werden. Schütze rechnet mit Kosten von bis zu 3000 Euro.

Die Kosten will zum großen Teil der Vereinsgründer und Ehrenvorsitzende Heinz Wiegmann übernehmen. Er habe dafür bereits vor Jahren ein Konto eingerichtet, teilte Schütze mit. Wiegmann habe zudem auch noch viele Unterlagen über die Geschichte des Mausoleums in seinem Besitz. „Wir werden uns deshalb auch weiterhin sehr für die Gründung eines Stadtarchivs in Hemmingen einsetzen. Denn das wäre ein geeigneter Ort für diese historischen Dokumente“, sagte Schütze.

Weitere Themen der Jahresversammlung:

■ **Ehrenmitglied ernannt:** Nach Heinz Wiegmann hat der Mausoleumsverein jetzt das zweite Ehrenmitglied in der Vereinsgeschichte ernannt: Klaus Stüber. „Stüber war 27 Jahre in wechselnden Positionen im Vorstand des Vereins: als Kassenwart, Schriftwart und Beisitzer“, sagte Schütze. Jetzt will Stüber aus



Die Lithografie hat Julius Glere nach einer Zeichnung von Laves angefertigt. Über dem Eingangsbereich ist die Kreuzblume zu sehen.

FOTO: REPRO

gesundheitlichen Gründen seine Ämter abgeben. Zur neuen Beisitzerin wählte der Verein Linda Oerzen. ■ **Vorstandswahl beim Mausoleumsverein:** Dirk Jüchter möchte seine Ämter als stellvertretender Vorsit-

zender und Kassenwart aus Altersgründen gern abgeben. Neuer stellvertretender Vorsitzender ist Dirk Oerzen. Ein Kandidat für das Amt des Kassenwarts hat sich nicht gemeldet. Jüchter wird deshalb noch

ein weiteres Jahr kommissarisch im Amt bleiben. Schütze wurde für weitere zwei Jahre einstimmig als Vorsitzender bestätigt. Vakant bleibt wie bereits seit einigen Jahren das Amt des Schriftwarts. „Das teilen wir uns im Vorstand auf“, sagte Schütze. Dennoch brauche der Verein dringend Kandidaten für die Vorstandsarbeit. Zumindest das Amt des Kassenwarts muss in einem Jahr zwingend neu besetzt werden. Interessenten melden sich bei Schütze unter Telefon (0174) 306 55 85 oder schicken eine E-Mail an mausoleumsverein@vodafone-mail.de.

■ **Faltblätter in unterschiedlichen Sprachen:** Der Mausoleumsverein will seine Zusammenarbeit mit dem Partnerschaftskomitee (PaKo) intensivieren. Zunächst sollen die Faltblätter alle auch auf Englisch, Französisch und Polnisch erscheinen. „Dann können sie auch die Gäste aus Hemmingens Partnerstädten verstehen. Wir hoffen, dass sie beim nächsten Besuch dann auch einmal das Mausoleum besichtigen“, sagte Schütze.